

# Schwerpunkt 2023

# KLIMASCHUTZ



”

Ja, wir könnten jetzt was gegen den Klimawandel tun, aber wenn wir dann in 50 Jahren feststellen würden, dass sich alle Wissenschaftler doch vertan haben und es gar keine Klimaerwärmung gibt, dann hätten wir völlig ohne Grund dafür gesorgt, dass man selbst in den Städten die Luft wieder atmen kann, dass die Flüsse nicht mehr giftig sind, dass Autos weder Krach machen noch stinken und dass wir nicht mehr abhängig sind von Diktatoren und deren Ölvorkommen. Da würden wir uns schön ärgern.

(Marc-Uwe Kling)

”

Liebe Leser\*innen,

2018 schrieb Marc-Uwe Kling, Kleinkünstler und Kabarettist, in einem satirischen Text über den Klimawandel, aus dem das nebenstehende Zitat stammt. Inzwischen sind wir fünf Jahre weiter und bemerken, dass die Zahl derer, die den Klimawandel und die Ergebnisse der Wissenschaft ernsthaft leugnen, eher kleiner geworden ist. Dürren, Überschwemmungen und nicht zuletzt ein fast „leerer“ Rhein haben zum Umdenken angeregt. An der Verbindlichkeit in Sachen Klimaschutz hat sich dennoch kaum etwas geändert. Das von den Vereinten Nationen 2015 im Pariser Klimaabkommen erklärte Ziel, den globalen Temperaturanstieg auf deutlich unter 2°C, möglichst sogar auf 1,5°C gegenüber vorindustrieller Zeit zu begrenzen, können wir daher kaum mehr einhalten. Wir laufen hingegen eher in Siebenmeilenstiefeln auf einen Temperaturanstieg um etwa 3°C zu, bei dem die Folgen für unseren Planeten und damit für Mensch, Tier und Pflanze ein ungeahntes Ausmaß annehmen werden.

Wie viel Zeit uns bis zu unumkehrbaren Kipppunkten noch bleibt und ob wir eher schwarz oder rabenschwarz in Bezug auf die Zukunft sehen müssen – da sind sich die Wissenschaftler\*innen noch nicht ganz sicher.

Aber eines ist doch klar: Selbst wenn wir in 50 Jahren feststellen, dass nicht das allerschlimmste Szenario eingetreten ist, wird sich jede Investition in den Klimaschutz und die Bewahrung der Schöpfung gelohnt haben, weil dadurch unsere Welt und unser Zusammenleben zum Positiven gewendet werden. Kurzum: Wir haben nichts zu verlieren, sondern können nur gewinnen!

In diesem Sinne legen wir Ihnen unser Schwerpunktthema „Klimaschutz“ ans Herz, im Rahmen dessen wir Ursachen unter die Lupe nehmen, die heutige Situation beleuchten sowie Handlungsmöglichkeiten für klimafreundliches Verhalten und erforderliche Anpassungsmaßnahmen für jede\*n aufzeigen.

Wir wünschen Ihnen viel Freude beim Stöbern, Zuhören und Ausprobieren!

Für das Team der Katholischen Erwachsenenbildung  
im Bistum Speyer

Sonja Haub, Bildungsreferentin der KEB Pfalz

# INHALT

## UPCYCLING Aus alt mach Neu!

**Termin:** Donnerstag, 23. März 2023, 19:00 Uhr  
**Ort:** Speyer **Seite 6**

## RÄUME FÜR MORGEN Kirchliche Gebäude 2030

**Termin:** Samstag, 25. März 2023, 10:00 – 15:00 Uhr  
**Ort:** Kaiserslautern **Seite 7**

## INFORMATIONEN ZUM KURS

### „KLIMAFREUNDLICH LEBEN – DAS SPIEL“

**Termin:** Montag, 27. März 2023, 19:30 Uhr – 21:00 Uhr  
**Ort:** online **Seite 8**

### „KLIMAFREUNDLICH LEBEN – DAS SPIEL“

**Termine:** 24. April, 22. Mai, 19. Juni, 17. Juli,  
11. September, 9. Oktober 2023  
jeweils montags, 18:30 – 21:30 Uhr  
**Ort:** online **Seite 9**

## JEDE\*R KANN DIE WELT VERÄNDERN!

**Termin:** Samstag, 1. April 2023, 10:00 – 18:00 Uhr  
**Ort:** Ludwigshafen **Seite 10**

## KLIMAWANDEL – LEBENSWANDEL

**Termin:** Samstag, 6. Mai 2023, 13:00 – 20:30 Uhr  
**Ort:** Neustadt **Seite 12**

## EINE KIRCHENGEMEINDE HANDELT UMWELTFREUNDLICH – SO GEHT'S!

**Termin:** Montag, 8. Mai 2023, 19:30 – 21:00 Uhr  
**Ort:** online **Seite 14**

## „SCHLECHTES WETTER GAB'S SCHON IMMER ...“

**Termin:** Samstag, 13. Mai 2023, 10:00 – 18:00 Uhr  
**Ort:** Ludwigshafen **Seite 15**

## UNSERE KIRCHLICHEN GEBÄUDE KLIMANEUTRAL – WIE KANN DAS GEHEN?

**Termin:** Mittwoch, 24. Mai 2023, 18:00 – 20:00 Uhr  
**Ort:** online **Seite 16**

## „RETTET DEN RIESLING!“ Oder:

Was der Klimawandel für Reben und Weinbau bedeutet

**Termin:** Freitag, 16. Juni 2023, 18:00 Uhr  
**Ort:** Neustadt **Seite 17**

## WIE RADIKAL DARF ODER MUSS KLIMA- PROTEST SEIN?

**Termin:** Mitte Juni 2023  
**Ort:** Landau **Seite 18**

## KLIMAWANDEL ALS EXISTENTIELLE BEDROHUNG

Betrachtungen aus der Perspektive der Leidenden

**Termin:** Mittwoch, 27. September 2023, 19:30 – 21:00 Uhr  
**Ort:** Landau **Seite 19**

## WIR SIND ERDE (GENESIS 2,7)

Schöpfungsspiritualität heute

**Termin:** Dienstag, 10. Oktober 2023, 19:00 Uhr  
**Ort:** Kaiserslautern **Seite 20**

## WELTUNTERGANG FÄLLT AUS

**Termin:** Mittwoch, 11. Oktober 2023, 19:30 Uhr  
Donnerstag, 12. Oktober 2023, 19:30 Uhr  
**Ort:** Homburg, Speyer **Seite 22**

## MÜLLFREI(ER) LEBEN

„Zero Waste“ für Einsteiger\*innen

**Termin:** Montag, 16. Oktober 2023, 18:00 Uhr  
**Ort:** Homburg **Seite 24**

## KLIMAWANDEL – WELTWEIT UND IM NAHEN OSTEN

**Termin:** Freitag, 20. Oktober 2023, 18:00 – 20:30 Uhr  
**Ort:** Ludwigshafen **Seite 25**

## 2040

Wir retten die Welt

**Termin:** Donnerstag, 16. November 2023, 19:30 Uhr  
**Ort:** Speyer **Seite 26**

## UPCYCLING

Aus Alt mach Neu!

**Donnerstag, 23. März 2023, 19:00 Uhr**

Ostern steht vor der Tür! Bevor aber das große Eiersuchen losgeht, werden wir in diesem Workshop kreativ und basteln mit Dingen, die oft ungeachtet im Müll landen, Tischdekorationen oder Kleinigkeiten zum Verschenken. Die Referentin zeigt anhand leerer Eierkartons, Papierrollen und Naturmaterialien verschiedene Möglichkeiten auf, wie mit einfachen Dingen und Techniken aus Altem etwas schönes Neues entstehen kann. Das schont nicht nur den Geldbeutel, sondern auch die Umwelt.



Bildrechte: Birgit Bader

**Referent\*in:** Birgit Bader von „handgebadert“, Speyer  
**Ort:** 67346 Speyer, Große Pfaffengasse 13, Bischöfliches Ordinariat  
**Kosten:** 10,- €, inkl. Materialpaket  
**Anmeldung:** bis 21. März 2023 bei KEB Bistum Speyer, Tel.: 06232/102-180, E-Mail: keb@bistum-speyer.de  
**Veranstalter:** Katholische Erwachsenenbildung Bistum Speyer

## RÄUME FÜR MORGEN

Kirchliche Gebäude 2030

**Samstag, 25. März 2023, 10:00 – 15:00 Uhr**

Wie sehen sie aus, die kirchlichen Räume der Zukunft? Bei der Suche nach Antworten auf diese Frage stehen katholische Kirche und evangelische Kirchen vor der gleichen Aufgabe: Es muss ganz neu gedacht werden! Mit dem Projekt „Räume für morgen. Kirchliche Gebäude 2030“ ([www.raeume-fuer-morgen.de](http://www.raeume-fuer-morgen.de)) macht sich die Evangelische Kirche der Pfalz ganz konkret auf den Weg, ihre Gebäude zukunftsfähig zu machen. Das bedeutet: Schöne und nutzbare, sakrale und soziale Räume gestalten, klimafreundlich sanieren und nicht zuletzt auf weniger Gebäude konzentrieren. Bei diesem großen Vorhaben helfen gute Ideen. Sie weiten den Horizont und beflügeln die eigenen Gedanken.

Nach Impulsen von Kirchenpräsidentin Dorothee Wüst und Oberkirchenrätin Karin Kessel können Sie sich an diesem Tag über zwölf Projekte informieren, bei denen eine Umnutzung oder eine energetische Sanierung eines kirchlichen Gebäudes verwirklicht wurde. Alle Beispiele kommen aus der Pfalz. Alle werden von Menschen vorgestellt, die diese Projekte umgesetzt haben. Der Fachtag wendet sich an Aktive in den Kirchengemeinden und Kirchenbezirken, die sich mit Gebäudefragen beschäftigen sowie an alle Interessierten.

**Referent\*in:** Kirchenpräsidentin Dorothee Wüst, Oberkirchenrätin Karin Kessel und Engagierte aus 12 Kirchengemeinden  
**Ort:** 67657 Kaiserslautern, Unionstraße 2, Alte Eintracht  
**Kosten:** kostenfrei  
**Anmeldung:** bis 22. März 2023 an gebaeude2030@evkirchepfalz.de oder an Elisa Wirtz, Tel.: 06232/667-243  
**Veranstalter:** Landeskirchenrat der Evangelischen Kirche der Pfalz

## INFORMATIONEN ZUM KURS „KLIMAFREUNDLICH LEBEN – DAS SPIEL“

**Montag, 27. März 2023, 19:30 Uhr – 21:00 Uhr**

Sie spielen gerne und haben gleichzeitig Lust, klimafreundlicher zu leben? Dann haben wir einen Kurs für Sie, der Sie gemeinsam mit netten Mitstreiter\*innen spielerisch vom Reden ins Tun bringt und damit dauerhaft Ihren CO<sub>2</sub>-Fußabdruck senkt. Wie „Klimafreundlich leben – Das Spiel“ funktioniert, was Sie brauchen und wie sie am Ende ganz nebenbei klimafreundlicher leben, erfahren Sie bei unserer Informationsveranstaltung.



Bildrechte: narawit/AdobeStock.com

**Referent\*in:** Teresa Karayel, Dipl. Ing (FH), zertifizierte „Klimafreundlich Leben“-Kursleiterin und Projektberaterin

**Ort:** online

**Kosten:** kostenfrei

**Anmeldung:** KEB Bistum Speyer, Tel.: 06232/102-180, E-Mail: [keb@bistum-speyer.de](mailto:keb@bistum-speyer.de), eine Anmeldung zum ganzen Workshop kann nach dem Informationsabend erfolgen

**Veranstalter:** Katholische Erwachsenenbildung Bistum Speyer

## „KLIMAFREUNDLICH LEBEN – DAS SPIEL“

**Montag, 24. April 2023**

**Montag, 22. Mai 2023**

**Montag, 19. Juni 2023**

**Montag, 17. Juli 2023**

**Montag, 11. September 2023**

**Montag, 9. Oktober 2023**

**jeweils 18:30 Uhr – 21:30 Uhr**

Wir haben Sie mit unserem Plan angesteckt? Dann lassen Sie die Spiele beginnen! Ein halbes Jahr lang loten Sie in einer Kleingruppe jeden Monat gemeinschaftlich und kreativ die besten Möglichkeiten aus, um Ihren CO<sub>2</sub>-Ausstoß zu reduzieren. Sie setzen sich konkrete Ziele, welche Veränderung Sie bis zum nächsten Treffen verwirklichen wollen. Den Grad der Herausforderung bestimmen Sie selbst. Ob Sie sich kleine Ziele vornehmen, zum Beispiel das Vermeiden von Werbeprospekten in Ihrem Briefkasten, oder große, beispielsweise das Ersetzen Ihrer alten Ölheizung, liegt bei Ihnen. Jede Veränderung ist willkommen und hilft dabei, klimafreundlicher und zufriedener zu leben. Das ist nicht nur sinnvoll, sondern macht auch eine ganze Menge Spaß!

Mehr Infos unter [www.klimafreundlich-leben.org](http://www.klimafreundlich-leben.org).

**Referent\*in:** Teresa Karayel, Dipl. Ing (FH), zertifizierte „Klimafreundlich leben“-Kursleiterin und Projektberaterin

**Ort:** online

**Kosten:** 60,- €

**Anmeldung:** KEB Bistum Speyer, Tel.: 06232/102-180, E-Mail: [keb@bistum-speyer.de](mailto:keb@bistum-speyer.de)

**Veranstalter:** Katholische Erwachsenenbildung Bistum Speyer

## JEDE\*R KANN DIE WELT VERÄNDERN!

**Samstag, 1. April 2023, 10:00 – 18:00 Uhr**

Nachhaltig leben ist gut für die Welt und gut für uns Menschen. Es bedeutet zum Beispiel:

- Müll aufräumen
- so kochen, dass wir nichts wegwerfen müssen
- alte Sachen wieder für etwas Neues nutzen

An diesem Tag möchten wir uns zusammen mit euch austauschen und Ideen sammeln, was wir alles tun können, um Müll zu vermeiden.



Bildrechte: Juijia/AdobeStock.com

Am Nachmittag könnt ihr zwischen 4 Workshops auswählen:

### 1. **Umweltpatenschaft Ludwigshafen:**

Wir räumen auf und befreien die Gehwege vom Müll.

### 2. **Mein Leben – plastikfrei!**

Wir kochen mit Lebensmitteln, die nicht verpackt sind.

### 3. **Upcycling**

Wir machen aus alten Sachen etwas Neues.

### 4. **Klima, Politik und ich:**

Wir überlegen, was wir politisch machen können.

Eingeladen sind alle, die sich für das Thema interessieren. Denn: Jede\*r kann die Welt verändern!

**Referent\*in:** Kaufladen Speyer unverpackt  
Katharina Kintz, Seelsorge für Menschen mit Behinderung  
Alexander Mack, Bildungsreferent für sozial-ökologische Transformation und Bewahrung der Schöpfung,  
Heinrich Pesch Haus

**Ort:** 67059 Ludwigshafen,  
Frankenthaler Straße 229,  
Heinrich Pesch Haus

**Kosten:** für Programm & Verpflegung:  
10,- € regulär, ermäßigt 5,- €

**Anmeldung:** bis 17. März 2023 bei Heinrich Pesch Haus,  
Tel.: 0621/5999-0,  
E-Mail: [info@heinrich-pesch-haus.de](mailto:info@heinrich-pesch-haus.de)

**Veranstalter:** Kooperation des Heinrich Pesch Hauses und des Referats „Seelsorge für Menschen mit Behinderung im Bistum Speyer“

Thementag in der Reihe „Auf den Punkt.“

## KLIMAWANDEL – LEBENSWANDEL

**Samstag, 6. Mai 2023, 13:00 – 20:30 Uhr**

Das Fortschreiten des Klimawandels und die Verantwortung, die der Mensch dafür trägt, lassen sich nicht mehr leugnen. In Rheinland-Pfalz werden sich in den nächsten Jahren und Jahrzehnten Temperaturveränderungen weit über dem deutschen Mittel bemerkbar machen, die Mensch und Natur vor große Herausforderungen stellen. Wie gut, dass uns noch Zeit – wenn auch sehr wenig – bleibt, das Phänomen „Klima“ zu verstehen, Schlimmstes zu verhindern und Vorkehrungen zu treffen, die uns eine Anpassung an neue Gegebenheiten und klimafreundliches Handeln ermöglichen.

### **Modul 1 – Walderkundung: „Klimawandel im Pfälzer Wald“**

**Uhrzeit:** 13:00 – 15:00 Uhr

**Ort:** 67433 Neustadt, Kaltenbrunner Hütte (Zufahrt über Schöntalstraße)

**Referent:** Jens Bramenkamp, Förster

15:30 Uhr Kaffeepause im Kloster Neustadt (optional)

### **Modul 2 – Vortrag und Diskussion: „Dem Klimawandel begegnen: hier und global – jetzt und für die Zukunft“**

**Uhrzeit:** 16:00 – 17:30 Uhr

**Ort:** 67433 Neustadt, Waldstraße 145, Kloster Neustadt, Aula

**Referentin:** Dr. Nicole Aeschbach, Diplom-Geographin und Leiterin des TdLab Geographie am Geographischen Institut der Universität Heidelberg

18:00 Uhr Abendessen im Kloster Neustadt (optional)

### **Modul 3 – Workshop: „Vom Wissen zum Handeln – Klimaschutz und Nachhaltigkeit im Alltag“**

**Uhrzeit:** 19:00 – 20:30 Uhr

**Ort:** 67433 Neustadt, Waldstraße 145, Kloster Neustadt, Aula

**Referent:** Dr. Max Jungmann, Gründer und Geschäftsführer von Momentum Novum, einer Strategieberatung mit Fokus auf Nachhaltigkeit.



Bildrechte: Jens Bramenkamp, School of Education Heidelberg, Dr. Max Jungmann

**Kosten:** 10,- € pro Modul, bei der Buchung von drei Modulen 25,- € Schüler\*innen und Student\*innen: 5,- € pro Modul optional: Abendessen 12,- €, Kaffee und Kuchen 9,- €

**Anmeldung:** bis 29. April 2023 an KEB Bistum Speyer, Tel.: 06232/102-180, E-Mail: [keb@bistum-speyer.de](mailto:keb@bistum-speyer.de)

**Veranstalter:** „Auf den Punkt.“ – Katholische Erwachsenenbildung Bistum Speyer in Kooperation mit dem Kloster Neustadt und der Neustadter Pfarrei Hl. Theresia von Avila.

Nähere Informationen zum Ablauf und zu den Modulen bei [keb@bistum-speyer.de](mailto:keb@bistum-speyer.de) oder unter [www.keb-speyer.de](http://www.keb-speyer.de)

Online-Vortrag in der Reihe  
„Nicht lang schnacken...“

## EINE KIRCHENGEMEINDE HANDELT UMWELT- FREUNDLICH – SO GEHT’S!

**Montag, 8. Mai 2023, 19:30 – 21:00 Uhr**

Umweltfreundliches Verhalten in einer Kirchengemeinde hat viele Facetten – so viele Facetten, dass es manchmal schwer fällt, überhaupt einen Anfang zu finden. Doch man muss „das Rad nicht neu erfinden“, denn es gibt bereits gute Erfahrungen, das Gemeindeleben umweltfreundlich zu gestalten und an ökologischen Kriterien auszurichten. Und es gibt Menschen, die bereit sind, ihre Erfahrungen zu teilen: Der Referent ist ehrenamtlicher Umweltbeauftragter der Prot. Kirchengemeinde Ellerstadt und in dieser Funktion gemeinsam mit dem Umweltteam seit vielen Jahren in vielen Schritten auf dem Weg zu umwelt- und klimafreundlichem Handeln der Gemeinde. Carl-Ludwig Krüger wird erläutern, welche Maßnahmen die Gemeinde ergriffen hat, welche Erfolge erzielt wurden, welche Widerstände zu überwinden waren und welche Herausforderungen noch bevorstehen. Interessierte erhalten damit einen Impuls, sich mit der eigenen Gemeinde oder Pfarrei in ähnlicher Weise auf den Weg zu machen, hierfür Verbündete zu suchen und erste Schritte zu gehen.

**Referent\*in:** Carl-Ludwig Krüger, Ingenieur und ehrenamtlicher Umweltbeauftragter  
**Ort:** online  
**Kosten:** kostenfrei  
**Anmeldung:** KEB Bistum Speyer, Tel.: 06232/102-180, E-Mail: keb@bistum-speyer.de  
**Veranstalter:** Katholische Erwachsenenbildung Bistum Speyer

Praxis-Workshop zum Argumentieren gegen  
Klimawandelskepsis

## „SCHLECHTES WETTER GAB’S SCHON IMMER...“

**Samstag, 13. Mai 2023, 10:00 – 18:00 Uhr**

Im Alltag begegnen uns immer wieder Vorurteile und Stammtischparolen. Meist treffen sie uns unerwartet, sorgen für Unsicherheit und Sprachlosigkeit. So gibt es immer wieder Menschen, die – trotz aller wissenschaftlichen Erkenntnisse – den menschengemachten Klimawandel in Frage stellen und andere Erklärungen für die Klimakrise suchen. Im Seminar werden wir die Gründe dafür kennenlernen und gemeinsam Argumentationsstrategien entwickeln, mit denen wir gelassen und souverän reagieren und diskutieren können.

**Referent\*in:** Fabian Müller, Bildungsreferent und Argumentationstrainer  
Alexander Mack, Bildungsreferent für sozial-ökologische Transformation und Bewahrung der Schöpfung,  
Heinrich Pesch Haus  
67059 Ludwigshafen,  
Frankenthaler Straße 229,  
Heinrich Pesch Haus  
**Kosten:** 25,- € für Programm und Tagesverpflegung, eine Ermäßigung ist auf Anfrage möglich  
**Anmeldung:** bis 5. Mai 2023 im Heinrich Pesch Haus, Tel.: 0621/5999-175, E-Mail: anmeldung@hph.kirche.org  
**Veranstalter:** Heinrich Pesch Haus, Ludwigshafen

## UNSERE KIRCHLICHEN GEBÄUDE KLIMANEUTRAL – WIE KANN DAS GEHEN?

**Mittwoch, 24. Mai 2023, 18:00 – 20:00 Uhr**

Kirchen, Kitas, Gemeindehäuser und Pfarrheime laden zum Aufenthalt ein. Das heißt, wir brauchen es warm, möchten mal etwas kochen, brauchen Elektrogeräte und Licht. All das braucht Energie. Gleichzeitig stehen Kirchengemeinden und Pfarreien vor der Aufgabe, ihren Gebäudebestand zukünftig treibhausgasneutral zu bewirtschaften. In der Evangelischen Kirche der Pfalz gibt es hierfür bereits eine konkrete Zielsetzung und auch das Bistum Speyer macht sich nun auf den Weg. Es stellen sich viele Fragen: Wie kann das gehen? Was bringt was? Was ist von Wärmepumpen, Pellets oder Photovoltaik zu halten? Dipl.-Ing. Christian Dahm vom Netzwerk Energie und Kirche, der schon für viele Kirchengemeinden Konzepte für genau diese Frage erstellt hat, gibt an diesem Abend einen Input, der einen Bogen schlägt und das große Ziel handhabbar macht.

**Referent\*in:** Dipl.-Ing. Christian Dahm,  
Netzwerk Energie und Kirche

**Ort:** online

**Kosten:** kostenfrei

**Anmeldung:** KEB Bistum Speyer, Tel.: 06232/102-180,  
E-Mail: keb@bistum-speyer.de

**Veranstalter:** Arbeitsstelle Frieden und Umwelt der  
Evangelischen Kirche der Pfalz und  
Katholische Erwachsenenbildung  
Bistum Speyer

## „RETTET DEN RIESLING!“

Oder: Was der Klimawandel für Reben  
und Weinbau bedeutet

**Freitag, 16. Juni 2023, 18:00 Uhr**

Deutschland gilt als die Heimat des Rieslings und vereint auf circa 24.000 Hektar Fläche etwa 40% aller Rieslinge weltweit. Das größte Riesling-Anbaugebiet ist die Pfalz, wo der beliebte Weißwein schon fast zum Lebensgefühl geworden ist. Dumm nur, dass der Klimawandel laut Studien im Vergleich zum deutschen Mittel in Rheinland-Pfalz besonders stark zu spüren sein wird – und das auch für den Riesling, der sich in kühleren Regionen besonders wohlfühlt. Prof. Dr. Dominik Durner, Oenologe am Weincampus in Neustadt, wird aufzeigen, welche Herausforderungen der Klimawandel für Reben und Winzer\*innen mit sich bringt, wie der Weinbau darauf reagieren und ob der Riesling gerettet werden kann. Im Anschluss an Vortrag und Diskussion dürfen sich alle Teilnehmenden auf eine Pfälzer Riesling-Weinprobe freuen.

**Referent\*in:** Prof. Dr. Dominik Durner, Leiter des Dualen  
Studiengangs Weinbau und Oenologie  
Rheinland-Pfalz und Professor für  
Oenologie der Hochschule Kaiserslautern,  
Weincampus Neustadt

**Ort:** 67435 Neustadt an der Weinstraße,  
Breitenweg 71, Weincampus Neustadt

**Kosten:** 35,- €, für Studierende 18,- €

**Anmeldung:** KEB Bistum Speyer, Tel.: 06232/102-180,  
E-Mail: keb@bistum-speyer.de  
Für die Studierenden: Katholische  
Hochschulgemeinde, Tel.: 06341/82180  
E-Mail: khg-ld@bistum-speyer.de

**Veranstalter:** Katholische Hochschulgemeinde Neustadt,  
Evangelische Studierendengemeinde  
Neustadt, Katholische Erwachsenenbil-  
dung Bistum Speyer und LabORatorium  
Bildungsnetzwerk Casimirianum  
(Prot. Kirchenbezirk Neustadt)

## WIE RADIKAL DARF ODER MUSS KLIMAPROTEST SEIN?

**Mitte Juni 2023** (Infos auf [www.khg-landau.de](http://www.khg-landau.de))

2019 haben die Demonstrationen von Fridays For Future in Deutschland und weltweit Fahrt aufgenommen. Nach mehr als drei Jahren intensiver Klimastreiks, sind viele Aktivist\*innen ernüchtert: Klimapolitische Entscheidungen werden bei Weitem nicht so umgesetzt, wie es notwendig wäre, um das Pariser Klimaschutzabkommen einzuhalten. Es stellt sich die Frage, ob Demonstrationen und Proteste nach wie vor sinnvoll und falls ja, welche Protestformen der Situation angemessen sind.



Bildrechte: Sary Leal/AdobeStock.com

- Referent\*in:** Vertreter\*innen der Letzten Generation, von Fridays for Future und aus Politik bzw. Justiz
- Ort:** Universität Landau
- Kosten:** kostenfrei
- Anmeldung:** keine
- Veranstalter:** Katholische Hochschulgemeinde Landau, Fridays For Future Ortsgruppe Landau

Vortrag und Diskussion im Forum Katholische Akademie und in der Interkulturellen Woche

## KLIMAWANDEL ALS EXISTENZIELLE BEDROHUNG

Betrachtungen aus der Perspektive der Leidenden

**Mittwoch, 27. September 2023, 19:30 – 21:00 Uhr**

In den zurückliegenden Jahren war es im Sommer in Deutschland zeitweise recht heiß. Und sehr trocken. Die Flut an der Ahr im Juli 2021 war dramatisch und Silvester 2022 „winterlich“ warm. Doch noch wird die persönliche Betroffenheit vom Klimawandel von den Menschen hierzulande als eher moderat wahrgenommen. Menschen, die sich für Klimaschutz engagieren, machen sich Sorgen um die Zukunft.

Ganz anders stellt sich die Lage dar, wenn man den Blick über Deutschland und Mitteleuropa hinaus weitet: Überschwemmungen riesigen Ausmaßes an einen Ort stehen Dürren (und Hungersnöten) andernorts gegenüber. Längst ist der Klimawandel dort bereits heute eine existenzielle Bedrohung. Wie blicken die Menschen des globalen Südens auf die Bemühungen der Industrieländer, den Klimawandel zu bremsen? Welche Erwartungen haben sie? Welche Rolle spielen Gerechtigkeitsfragen? Der Referent wird in seinem Vortrag die Perspektive der Gruppen aus dem globalen Süden einnehmen, mit denen er zu dieser Frage in Kontakt steht, und die Verantwortung und die Bemühungen der Industrieländer kritisch diskutieren. Im Anschluss besteht die Möglichkeit, miteinander ins Gespräch zu kommen.

- Referent\*in:** Dr. Boniface Mabanza Bambu, Kirchliche Arbeitsstelle Südliches Afrika, Heidelberg
- Ort:** 67346 Speyer, Edith-Stein-Platz 7, Friedrich-Spee-Haus
- Kosten:** Kostenbeitrag erbeten
- Anmeldung:** KEB Bistum Speyer, Tel.: 06232/102-180, E-Mail: [keb@bistum-speyer.de](mailto:keb@bistum-speyer.de)
- Veranstalter:** Katholische Erwachsenenbildung Bistum Speyer

## WIR SIND ERDE (GENESIS 2,7) SCHÖPFUNGSSPIRITUALITÄT HEUTE

**Dienstag, 10. Oktober 2023, 19:00 Uhr**

An diesem Abend wollen wir die Enzyklika „Laudato si‘. Über die Sorge für das gemeinsame Haus“ von Papst Franziskus beleuchten. In ihr bringt er zum Ausdruck, dass der menschengemachte Klimawandel andere Lebensstile und eine Erneuerung unseres Glaubens benötigt. Er ruft alle Menschen guten Willens dazu auf, gemeinsam darüber zu diskutieren und zu konkretisieren, wozu uns diese Erde jetzt braucht. Dies wollen wir nach einem kurzen Vortrag dann auch tun.

**Referent\*in:** Dr. phil. Elisabeth Steffens,  
Lateinamerikanistin, Aachen

**Ort:** 67657 Kaiserslautern, Engelsgasse 1,  
Edith-Stein-Haus

**Kosten:** 5,- €

**Anmeldung:** Frauenseelsorge, Tel.: 06232/102-328,  
E-Mail: [frauen@bistum-speyer.de](mailto:frauen@bistum-speyer.de)

**Veranstalter:** Päpstliches Missionswerk der Frauen in  
Kooperation mit kfd, KDFB und  
Frauenseelsorge, Bistum Speyer



Bildrechte: lovelyday12/AdobeStock.com

## WELTUNTERGANG FÄLLT AUS

**Mittwoch, 11. Oktober 2023, 19:30 Uhr**

**Donnerstag, 12. Oktober 2023, 19:30 Uhr**

Wie wird die Welt im Jahr 2040 in Bezug auf fossile Brennstoffe, Mobilität und Ernährung aussehen? Und wie können wir die Energie- und Klimawende möglichst schnell praktisch umsetzen?

Diese zwei Fragen haben nicht zuletzt durch den Ukraine-Krieg noch einmal stark an Dringlichkeit gewonnen. Aber bei klimapolitischen Themen greifen in Politik und Medien gleichermaßen oftmals Mutlosigkeit, Lethargie und vor allem auch Humorlosigkeit um sich.

Jan Hegenberg, besser bekannt unter seinem Twitter-Pseudonym „Der Graslutscher“, setzt dem einen faktenbasierten Optimismus entgegen: In seinem Buch „Weltuntergang fällt aus“ erklärt er, wie wir die Energiewende angehen können, welche anderen Möglichkeiten der regenerativen Stromerzeugung es neben Wind- und Solarkraft gibt und wie wir schon 2040 klimaneutral leben können. Dabei weist er sämtliche Weltuntergangsszenarien in Sachen Klimawandel in die Schranken.

Konsequenter Klimaschutz ist für den Graslutscher aber nicht nur ein Weg zu Klimaneutralität, sondern ganz grundsätzlich zu einer gerechteren, lebenswerteren Welt in Frieden und Wohlstand. Denn es wird gerne vergessen, dass der gesellschaftliche Umbau nicht nur eine Krise beseitigen kann, sondern auch eine riesige Chance ist. Ein Tag im Jahr 2040 kann somit richtig cool werden und Jan Hegenberg zeigt uns wie!

**Termin 1: Mittwoch, 11. Oktober 2023, 19:30 Uhr**

**Ort:** 66424 Homburg,

Kardinal-Wendel-Straße 12,

Aula des Gymnasiums Johanneum

**Anmeldung:** KEB Saarpfalz,

Tel.: 06894/9630516,

E-Mail: keb-saarpfalz@bistum-speyer.de

**Termin 2: Donnerstag, 12. Oktober 2023, 19:30 Uhr**

**Ort:** 67346 Speyer, Maximilianstraße 12,

Historischer Ratssaal

**Anmeldung:** KEB Bistum Speyer,

Tel.: 06232/102-180,

E-Mail: keb@bistum-speyer.de

**Referent\*in:** Jan Hegenberg, Buchautor und Kopf hinter dem Blog „Der Graslutscher“

**Kosten:** 10,- €; ermäßigt 8,- €

**Veranstalter:** Katholische Erwachsenenbildung Bistum Speyer und Katholische Erwachsenenbildung Saarpfalz in Kooperation mit der Stadt Speyer, inSPEYERed und dem Johanneum Homburg



Bildrechte: Simon Hegenberg



## MÜLLFREI(ER) LEBEN

„Zero Waste“ für Einsteiger\*innen

**Montag 16. Oktober 2023, 18:00 Uhr**

Wer im Alltag Müll vermeiden möchte, stößt schnell an Grenzen. Nahezu alles, was man im Supermarkt kaufen kann, ist in Plastik verpackt. Dabei werden die Müllberge immer größer und Ökosysteme sind belastet von Verpackungsmaterialien, die sich nicht zersetzen. Auf diesen Umstand reagiert die „Zero Waste“-Philosophie. Wer diesem Ansatz folgt, bemüht sich, unnötigen Abfall zu vermeiden. Wie das im Alltag leicht gelingt, erfahren Sie im Homburger Laden „Unverpackt mit Herz“.

Referentin Petra Stein gibt Impulse und Informationen zum Thema sowie Tipps und Tricks für einen müllfreien Alltag. Die Leiterin des Ladens, Jessie Platte, gewährt einen exklusiven Blick hinter die Kulissen des Ladens und erläutert das Konzept und die Arbeitsweise. Mit einem kleinen Snack und einem Getränk klingt der Abend aus.

**Referent\*in:** Petra Stein, Weltbewusst Saar

**Ort:** 66424 Homburg, Schanzstraße 4,  
Unverpackt mit Herz (Caritaszentrum)

**Kosten:** 6,- € (inkl. Snack)

**Anmeldung:** KEB Saarpfalz, Tel.: 06894/9630516,  
E-Mail: keb-saarpfalz@bistum-speyer.de

**Veranstalter:** Katholische Erwachsenenbildung Saarpfalz

im Rahmen des Weltmissionssonntags 2023

## KLIMAWANDEL – WELTWEIT UND IM NAHEN OSTEN

**Freitag, 20. Oktober 2023, 18:00 – 20:30 Uhr**

Die Erde befindet sich im Zeitalter des Anthropozän – der Eingriff des Menschen in Umwelt- und Ökosysteme ist tiefgreifend, nachweisbar und unwiederbringlich. Zahlreiche politische, wissenschaftliche und theologische Appelle mahnen für ein Einhalten der 1,5°-Grenze und ein konsequentes Umdenken in allen Bereichen. Dabei gilt: ökologische und soziale Fragen sind eng miteinander verbunden, sie erfordern nicht nur eine gemeinsame Betrachtung, sondern auch strukturelle Lösungen.

Die Historikerin und Journalistin Dr. Susanne Götze wird kritisch hinterfragen, warum Klimaschutz auf internationaler Ebene oft nicht den Stellenwert genießt, den er verdient. Anschließend wird sie von den Recherchen ihres Buches „Land unter im Paradies“ berichten und zeigen, wie der Klimawandel den Nahen Osten bereits jetzt verändert. Außerdem wird die Journalistin Juliana Sfeir kritisch einordnen, wie der Klimawandel im Libanon bereits jetzt zu spüren ist. Zum Abschluss fragt Bischof em. Kyrillos William Samaan, welche Rolle die Kirche auf dem Weg zu mehr Schöpfungsverantwortung spielen kann – international und ganz konkret im Nahen Osten.

**Referent\*in:** Dr. Susanne Götze, Historikerin und Journalistin, Hamburg  
Juliana Sfeir, TV-Journalistin für den Nahen Osten, Libanon

Bischof em. Kyrillos William Samaan, Ägypten

**Ort:** 67059 Ludwigshafen, Frankenthaler  
Straße 229, Heinrich Pesch Haus

**Kosten:** kostenfrei, Spende erbeten

**Anmeldung:** Heinrich Pesch Haus, Tel.: 0621/5999-175,  
E-Mail: anmeldung@hph.kirche.org

**Veranstalter:** Heinrich Pesch Haus Ludwigshafen,  
Referat Weltkirche im Bistum Speyer  
und missio München

## 2040

### Wir retten die Welt

**Donnerstag, 16. November 2023, 19:30 Uhr**

Wie könnte die Welt 2040 aussehen, wenn wir Menschen die besten Lösungen umsetzen würden, die uns zur Verbesserung der Lebensqualität und zur Erhaltung des Planeten zur Verfügung stehen? Was, wenn diese Konzepte nicht nur von einzelnen Individuen genutzt, sondern im Alltag der Weltbevölkerung verankert wären? Der australische Regisseur Damon Gameau macht sich auf eine spannende Reise durch unterschiedliche Länder und zeigt in seinem Film, wie und wo zukunftsweisende Ideen bereits praktiziert werden und das Leben der Menschen zum Positiven verändern. Dabei blickt er hoffnungsvoll in die Zukunft und zeigt seine Vision des Jahres 2040, die motiviert, sich für eine gute Zukunft einzusetzen. Denn – so viel ist klar – wir können! Jetzt müssen wir nur noch wollen.

Im Anschluss an den Film gibt es die Möglichkeit zu Austausch und Diskussion mit der Klimaschutzmanagerin der Stadt Speyer und Vertreter\*innen von inSPEYERed, die schon daran arbeiten, ihre Zukunftsvision vor Ort in die Tat umzusetzen.

- 
- Referent\*in:** Sonja Haub, KEB Pfalz  
Katrin Berlinghoff,  
Klimaschutzmanagerin, Speyer  
Vertreter\*innen von inSPEYERed e.V.
- Ort:** 67346 Speyer, Kleine Pfaffengasse 8,  
Alter Stadtsaal
- Kosten:** 5,- €, ermäßigt 3,- €
- Anmeldung:** KEB Bistum Speyer, Tel.: 06232/102-180,  
E-Mail: [keb@bistum-speyer.de](mailto:keb@bistum-speyer.de)
- Veranstalter:** Katholische Erwachsenenbildung  
Bistum Speyer in Kooperation mit der  
Filmklappe Speyer, inSPEYERed  
und der Stadt Speyer



Bildrechte: Anjito/A/AdobeStock.com

Die Veranstaltungsreihe „Klimaschutz“ wurde geplant und wird durchgeführt von der Katholischen Erwachsenenbildung im Bistum Speyer.

Wir danken allen weiteren Kooperationspartnern für die Unterstützung bei der Durchführung der Programmpunkte an vielen Orten des Bistums.

Wir danken außerdem für die Genehmigung, weitere Veranstaltungen anderer Veranstalter aus dem Kontext des Bistums Speyer in die Broschüre aufnehmen zu dürfen: Dies macht das Programm vielfältiger und abwechslungsreicher!

Die bei Veranstaltungen der Katholischen Erwachsenenbildung genannten Ermäßigungen gelten für alle Personen „in Ausbildung“, also Schüler\*innen, Auszubildende, Studierende und Freiwilligendienste.

## **Katholische Erwachsenenbildung Diözese Speyer**

Große Pfaffengasse 13  
67346 Speyer

Tel.: 06232/102-180

E-Mail: [keb@bistum-speyer.de](mailto:keb@bistum-speyer.de)

Internet: [www.keb-speyer.de](http://www.keb-speyer.de)



## **Ergänzende Hinweise zu den einzelnen Veranstaltungen finden Sie auf:**

[www.keb-speyer.de](http://www.keb-speyer.de)

## **Fragen zum Programm beantworten gerne:**

Ingo Faus  
[ingo.faus@bistum-speyer.de](mailto:ingo.faus@bistum-speyer.de)

Sonja Haub  
[sonja.haub@bistum-speyer.de](mailto:sonja.haub@bistum-speyer.de)

Gertrud Fickinger  
[gertrud.fickinger@bistum-speyer.de](mailto:gertrud.fickinger@bistum-speyer.de)